



Bild: Simone Stolz

Dazwischen die Einsamkeit

Soundlesung mit Simone Stolz (Autorin) und Thomas Stolz (Musik)

Mittwoch, 18. Februar 2026, 19.00 Uhr

Museum Schafften, Lagerplatz 9, 8400 Winterthur

Bis weit in die 1980er Jahre wurden in der Schweiz zehntausende Kinder und Jugendliche in Heimen und Anstalten fremdplatziert und versorgt. Abgegrenzt von der Umwelt und ihren Familien sollten sie erzogen und ausgebildet werden. Was als fürsorgliche Massnahme begründet war, erwies sich für die fremdplatzierten Kinder oftmals als eine schmerzhaft Erfahrung, die ihr Leben prägen sollte. Durch Zeichnungen und im Gespräch nähert sich Simone Stolz in der Graphic Novel «Dazwischen die Einsamkeit» den Geschichten, Erinnerungen und Erzählungen ehemaliger Heimkinder an. Es sind Erzählungen aus dem Alltag, Erzählungen vom Alleinsein und der Angst, Erzählungen von Arbeit und Ordnung, von Flucht und Resilienz. Erzählungen einer Suche nach Identität.

«Dazwischen die Einsamkeit» schafft einen vielschichtigen und persönlichen Zugang zu einem dunklen Kapitel Schweizer Geschichte und trägt zu dessen Sichtbarkeit bei. Im Museum Schafften liest die Autorin Simone Stolz aus dem Buch und zeigt Ausschnitte aus dem Prozess. Die Lesung wird musikalisch begleitet von Thomas Stolz.

Simone Stolz (*1998) lebt und arbeitet als selbstständige Illustratorin in Winterthur. Ihre erste Graphic Novel «Dazwischen die Einsamkeit» ist im Sommer 2025 im Verlag edition clandestin erschienen.